

Samstag, 11. Mai Chutzenstrasse 59
Seminar

Niklaus Schaer, Unternehmer, Projektentwickler, Langenthal
Die Rechtfertigung des Guten

Sa 16.00 Uhr Wladimir Solovieff und Friedrich Eymann in ihrem Ringen um die Frage nach dem Guten

Sa 18.15 Uhr Das Gute als Freiheit im Schaffen von Rudolf Steiner

Die Auseinandersetzung mit dem Wesen des Bösen und deren Überhöhung zum Erkennen des wahren Guten lebt als erste Aufgabe in der gegenwärtigen Menschheit. In der von Rudolf Steiner inaugurierten Geisteswissenschaft ergibt sich der Grund, jenseits der mächtigen Erschütterungen und der Not unserer heutigen Zeit, die Gewissheit zu finden zu einer erneuerten Rechtfertigung des Guten.

Samstag, 18. Mai Chutzenstrasse 59
Seminar

Judith von Halle, dipl. Ing. Architektin, Autorin, Vortrags- und Seminar-tätigkeit, Berlin
Das Weltgestaltungspotenzial unserer Gedanken – mit und ohne Logos

Sa 16.00 Uhr Teil I

Sa 18.15 Uhr Teil II, mit Aussprache

Die menschlichen Gedanken haben weit grössere Gestaltungsmacht über die Welt als die menschlichen Taten. Bewusstsein für dieses bis ins Atom und bis in den Makrokosmos reichende Potenzial zu erlangen, hat Schlüss-selbedeutung für unsere Zukunft.

Samstag, 1. Juni Chutzenstrasse 59
Seminar

Karsten Massei, Autor, Zürich
Das Wesen der Versöhnung

Sa 16.00 Uhr Versöhnliches kann vom Mensch nur ausgehen, wenn er sich die Quellen der Versöhnung mit sich selbst erschlossen hat.

Sa 18.15 Uhr Mediation ist eine wirksame Methode, sich mit den harmonisierenden und heilenden Kräften der Seele vertraut zu machen.

Samstag, 15. Juni Chutzenstrasse 59
Seminar

Johannes Greiner, Musiker, Eurythmist, Lehrer, Dornach
Weisse und schwarze Magie und wie man sich vor schwarzer Magie schützen kann

Sa 16.00 Uhr Wirkungsweisen des Bösen. Es gibt Grundprinzipien der schwarzen Magie, welche es zu erkennen gilt. Sie sind Umdrehungen der Wirkungsweise des Guten. Wird das Böse erkannt, verliert es einen Teil seiner Macht.

Sa 18.15 Uhr Die Kraft des Guten vermag am Bösen zu erwachen. Von der Macht des Gebetes, der Dringlichkeit der ehrlichen Wahrheitssuche und der Bedeutung der Selbstlosigkeit. Verschiedene Möglichkeiten, sich vor dunklen Angriffen zu schützen.

Sonntag, 23. Juni, 16.30 Uhr Marianus-Raum,
Öffentliche Johannifeier Nydeggstalden 34, Bern

des Johannes-Zweiges und der Pflegestätte für musische Künste

Mit dem Marianus-Eurythmie-Ensemble
Eintritt frei, Kollekte

Arbeitsgruppen

Mo 17.30 Uhr **Arbeitsgruppe** im Zweigraum, Die Apokalypse des Johannes, GA 104
Leitung: M. M. Bucher, 031 767 79 96

Di 20.15 Uhr **Lesegruppe Schwarzenburg**
Auskunft: Willie von Gunten, 031 731 14 27

Mi 19.30 Uhr **Arbeitsgruppe Burgdorf**, mtl. Begleitung M.C.: Jansa
Auskunft: D. Kunz, 034 422 28 57

Fr 09.30 Uhr **Arbeitsgruppe Büren zum Hof**
Karmavorträge II, R.Steiner, GA 236, dazu Leitsätze GA 26
Leitung: M. M. Bucher, 031 767 79 96

1 Mal pro Monat **Leitsatzseminar**, Lieven Moerman im Zweiglokal
Auskunft: Silvia Brouttier, 031 961 28 21

Kunst und Kunsttherapie

Mo 16.00 Uhr Eurythmie zu den Wochen-/ Monatssprüchen.
Leitung Heidi Beer, 031 301 84 47

Sprachgestaltung
Dietrich von Bonin 031 370 20 70
Walter Gremlich 031 702 02 27
Anna-Louise Hiller 031 311 50 47
Dagobert Kanzler 033 681 06 03
Michael Sölch 079 595 75 47
Andrietta Wolf 041 486 01 20

Eurythmie, Heileurythmie
Heidi Beer 031 301 84 47
Susanne Ellenberger 031 305 73 00
Theodor Hundhammer 076 450 94 12
Barbara Jaggi 031 922 31 30
Gabriela Kurmann 076 323 09 09
Rachel Maeder 031 921 31 55
Heilwig Schalit 078 870 76 78
Irene Schumacher 031 352 35 55

Eurythmie für Kinder
Gabriela Kurmann 076 323 09 09
Danielle Schmid 031 738 87 34



Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz
Johannes-Zweig Bern
www.johannes-zweig-bern.ch
www.anthroposophie.ch

**Anthroposophische
Veranstaltungen**

Februar bis Juli 2024

Öffentliche Vorträge und Seminare Februar bis Juli 2024

Veranstalter Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz
Johannes-Zweig Bern
Chutzenstrasse 59, 3007 Bern
**Aktuelle Informationen finden Sie unter
www.johannes-zweig-bern.ch**
www.anthroposophie.ch

Kontakt willkommen@johannes-zweig-bern.ch, 031 371 04 49

Preise Vortrag Fr. 20.– pro Vortrag
Mitglied Johannes-Zweig Fr. 15.– pro Vortrag

Zweigarbeit Chutzenstrasse 59

Sie sind herzlich eingeladen zu den Lesegruppen am Mittwoch von 19.30–20.45 Uhr oder am Donnerstag von 14.45–16.15 Uhr (ausser Schulferien). Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme!

Anthroposophie basierte Stressreduktion (ABSR) Chutzenstrasse 59
Einführungseminar

Dr. med. Harald Haas, Bern / Adèle Waldmann, Heileurythmistin, Altnau
Herzdenken – Die sechs Nebenübungen Rudolf Steiners mit konsonantischer Eurythmie
Die Übung «Ich denke die Rede» und die Ätherströmungen, je ein Monat pro Übung.

Donnerstagabend, 19.15–21.00 Uhr: 11. und 25. Januar, 8. und 22. Februar, 7. und 21. März, 18. April, 2. und 16. Mai, 6. und 20. Juni, 4. Juli 2024

Kosten: Fr. 150.– für den gesamten Kurs (ermässigt Fr. 120.–)
Anmeldung: Tel: 031 312 55 22 (Anrufbeantworter),
maximal 25 Teilnehmende

Die Psychologie Rudolf Steiners Chutzenstrasse 59
Einführungskurs

Dr. med. Harald Haas, Bern
Seminaristische Besprechung der Textsammlung «Rudolf Steiner:

Die Welt der Seele – ausgewählte Texte, herausgegeben und kommentiert von Harald Haas» (Rudolf Steiner Verlag 2021)

Freitagabend, 20 Uhr: 19.1., 16.2., 15.03., 26.04., 17.05., 14.06.2024.
Ohne Anmeldung und kostenfrei.

Samstag, 3. Februar Chutzenstrasse 59
Seminar

Jürg Reinhard, dipl. Physiker ETH, Dr. med., Merligen
Schenkende Begegnungen als

Sa 16.00 Uhr Keimpunkt einer heilenden raphaelischen Zukunft – mit erhellenden Aus- und Einblicken in die Gebiete der Astronomie, Geologie, Physik und Chemie dank Anthroposophie.

Sa 18.15 Uhr Wie immer mit heil- und lebenspraktischen Anwendungen für Mensch, Tier, Wald und Flur.

Die physiologischen Wirkungen des Schönen, des Guten, des Wahren – der Ideen, der Begriffe, der Formen wirksam in unserer Welt. Der lange geschichtliche Weg zur Erkenntnis des ganzen Menschseins.

Denke lieb, denke lebendig.

Samstag, 21. Februar Chutzenstrasse 59
Seminar

Dr. med. Christian Schopper, Psychiater, Dozent, Zürich
Dr. med. Christian Pfeffer, Basel

Wissenschaft und Spiritualität heute
Versuch einer Standortbestimmung in verschiedenen Arbeitsfeldern

Sa 16.00 Uhr Update Genetik – kosmischer Schöpfungs-Code oder molekularbiologisches Versuchslabor?

Sa 18.15 Uhr Wissenschaftliche und spirituelle Aspekte im Hinblick auf eine zukünftige Äther-Wissenschaft

Freitag, 1. März, 19.00 Uhr Chutzenstrasse 59
Vortrag

Prof. Dr. med. Peter Selg, Leiter des Ita Wegman Instituts, Arlesheim
Die Zukunft Israels

Der Vortrag behandelt Rudolf Steiners Beziehung zum Judentum, zum Zionismus und zum Antisemitismus seiner Zeit – zu Fragen, denen bis zur Gegenwart eine hohe Aktualität zukommt, nicht nur in der Auseinandersetzung um die Anthroposophie.

Samstag, 9. März Chutzenstrasse 59
Seminar

Andreas Neider, Autor und Dozent für Anthroposophie und Medienpädagogik, Weil im Schönbuch
Energie ohne Elektrizität – Wie gehen wir in Zukunft mit unseren freien Kräften um?

Sa 16.00 Uhr Die zunehmende Elektrizität und die Herrschaft verhärtender Kräfte über den Menschen

Sa 18.15 Uhr Die «freien Kräfte» des Menschen als Energiequelle – Übungen auf dem Weg zu einer realen «Energie-wende»

Die gegenwärtigen Technologien und vor allem die Digitalisierung sind ausschliesslich auf Elektrizität aufgebaut und funktionieren nur durch diese. Warum? Was liegt diesen Technologien bis hin zur künstlichen Intelligenz zugrunde und in welcher Weise beeinflussen sie den Menschen und seine Gesundheit?
Wir lernen auch eine neue Form von Energie kennen, die die Grundlage zukünftiger Technologien ohne Elektrizität bilden könnte.

Samstag, 13. April Chutzenstrasse 59
Seminar

Dr. med. vet. Wilhelm Höfer, Heilpraktiker, Wasserforscher, Überlingen
Unser Trinkwasser «Das oberste Gebot ist Deine Gesundheit»

Sa 16.00 Uhr Wie wichtig ist die Qualität unseres Trinkwassers? Die Wirkung des Trinkwassers auf unsere Gesundheit. Mit Hilfe von Bildern aus der spagyrischen Kristallanalyse zeigen sich unterschiedliche Wasser-Qualitäten. Was kommt aus der Leitung und wie können wir einen positiven Einfluss nehmen? Oder ist Flaschenwasser die Lösung? (Chemtrail, Pestizide, Chlor, Ozon, Legionellen, Colibakterien)

Sa 18.15 Uhr Unser Blut
Was kann man im lebendigen, frischen Blut sichtbar machen?
Nach einer allgemeinen Einführung über das Blut gehen wir der Frage nach: Was bedeutet die Betrachtung von frisch entnommenem Blut im Dunkelfeldmikroskop? Es werden Zusammenhänge sichtbar, welche bei der Laboruntersuchung nicht beachtet werden. So ist eine erweiterte Diagnose von chronischen Störungen möglich.